

Historischer Waldstandort Baldeneyer Berg in Bredeney

Schlagwörter: **Hochwald**

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der südliche steile Hangbereich des Baldeneyer Berges ist ein historischer Waldstandort. Er ist mindestens seit Beginn des 19. Jahrhunderts durchgängig bewaldet, wie aus dem Altkartenvergleich hervorgeht. Wahrscheinlich ist es ein Relikt des *silva heissi*, dem alten Waldgebiet, das sich zwischen Werden und Steele am nördlichen Ruhruf er erstreckte und bereits im 8. Jahrhundert urkundlich erwähnt wurde (Imme 1905, S. 39).

Hier stockt Buchenmischwald mit Beständen aus Stechpalme. In den 1960er Jahren begann über diesen Bereich hinaus die Aufforstung ehemaliger landwirtschaftlicher Flächen insbesondere im westlichen Teil des Berges. Mehrere Kerbtäler haben sich tief in die aus Sand- und Tonsteinen gebildeten Hänge hineingeschnitten. In den Sommermonaten fallen die Bäche häufig trocken. Aufgrund des intensiven Bergbaus, der hier betrieben wurde, treten in diesem Bereich Bergschäden auf.

(Kathrin Lipfert, LVR-Fachbereich Umwelt, 2010)

Quelle

www.naturschutzinformationen-nrw.de: Objekt „BK-4508-0063 – Schellenberger Wald“. In: Biotopkataster NRW. Bearbeitungsstand 7. Juli 2007 (abgerufen 05.10.2010)

Literatur

Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster der Stadt Essen (Hrsg.) (1965): Historischer Atlas zur Karte der Stadt Essen 1803/06, Karten von Honigmann/Vogelsang (überarbeitet und ergänzt). Essen.

Amt für Geoinformation, Vermessung und Kataster der Stadt Essen (Hrsg.) (o.J.): Topographische Karte des Stadt- und Landkreises Essen 1894 von August Hofacker. Essen.

Imme, Theodor / Historischer Verein für Stadt und Stift Essen (Hrsg.) (1905): Die Ortsnamen des Kreises Essen und der angrenzenden Gebiete. (Beiträge zur Geschichte von Stadt und Stift Essen 27.) Essen.

Landesvermessungsamt NRW (Hrsg.) (2005): Historika 25, Historische topographische Karten des heutigen Nordrhein-Westfalen im Wandel der Zeit, Blatt 4508 - Essen. Bonn.

Schmitz, Herbert (1998): Bredeney - Rittersitze, Höfe, Kotten und ihre Bewohner. Ein Beitrag zur Siedlungsgeschichte. Bottrop u. Essen.

Historischer Waldstandort Baldeneyer Berg in Bredeney

Schlagwörter: Hochwald

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1802

Koordinate WGS84: 51° 24' 32,79 N; 7° 01' 42,53 O / 51,40911°N: 7,02848°O

Koordinate UTM: 32.362.885,36 m: 5.697.164,93 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.571.602,40 m: 5.697.662,59 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Historischer Waldstandort Baldeneyer Berg in Bredeney“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-3704-20110112-2> (Abgerufen: 16. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz